

Beilage 8

[REDACTED] Versicherungsmedizin - Kurzbeurteilung

Name	[REDACTED]	Schadennummer	[REDACTED]
Geburtsdatum	[REDACTED].1999	Schadendatum	11.02.2024
Datum	22.04.2024	Auftragsnummer	[REDACTED]

Sachverhalt Autofahren (Fahrer oder Mitfahrer) : Kreisverkehr. Im Kreisverkehr drin, auf der Beifahrerseite gesessen, Auto von rechts in die Beifahrerseite gefahren. Kotflügel und Türe beschädigt.

Fragestellung

1. War die Gesundheit der versicherten Person bei der vom aktuellen Unfallereignis betroffenen Körperregion mit überwiegender Wahrscheinlichkeit schon vor dem Unfall in stummer oder manifester Weise beeinträchtigt?
 - 1.1. Wenn ja, inwiefern?
2. Wenn Sie Frage 1 verneinen:
 - 2.1. Welcher Gesundheitsschaden wurde mit überwiegender Wahrscheinlichkeit durch den Unfall verursacht?
 - 2.2. Ist dieser mit überwiegender Wahrscheinlichkeit abgeheilt? Wenn ja, wann?
3. Falls Sie Frage 1 bejahen:
 - 3.1. Hat der Unfall mit überwiegender Wahrscheinlichkeit zu zusätzlichen strukturellen Läsionen, welche objektivierbar sind, geführt? Wenn nein, bitte begründen.
 - 3.2. Wenn nein, ab wann spielen Unfallfolgen im Beschwerdebild mit überwiegender Wahrscheinlichkeit keine Rolle mehr?
 - 3.3. Falls der Zeitpunkt dafür noch nicht beurteilbar ist, wann ist Frage 3.2 aus medizinischer Sicht wieder zu prüfen?
4. Wie beurteilen Sie in Anbetracht der Unfallfolgen die Arbeitsfähigkeit als Produktionsmitarbeiterin (Arbeitsplatzbeschreibung liegt vor) in zeitlicher und leistungsmässiger Hinsicht? - Wann kann mit einer Steigerung gerechnet werden?
Prozent Arbeitsfähigkeit: Ab:
[REDACTED]

Danke sehr.

Beurteilung ad 1.: hier nicht bekannt
ad 1.1: entfällt

ad 2.1: Prellungen der rechten Schulter und des Brustkorbs und Zerrungen / Distorsion der HWS ohne darüberhinausgehende klinisch oder bildgebende objektivierbare Hinweise auf eine richtungsgebende strukturelle traumatische Schädigung
ad 2.2: eine folgenlose Ausheilung ist hier absehbar in 3 - 4 Monaten nach dem Ereignis zu erwarten

ad 3ff: entfällt

ad 4: eine volle Arbeitsfähigkeit ist wieder absehbar zu erwarten; die Möglichkeit einer zumindestens 50%-igen Arbeitssteigerung im Mai ist zu prüfen.

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Dieses Dokument ist ohne Unterschrift gültig

22.04.2024 [REDACTED]

Dr. [REDACTED]
Facharzt für [REDACTED]